

## GESCHICHTE

# Archive in Stadt und Landkreis öffnen die Türen

**REGENSBURG.** Zum ersten Mal nehmen Archive von Stadt und Landkreis gemeinsam am alle zwei Jahre stattfindenden „Tag der Archive“ teil und präsentieren sich und ihre Bestände der Öffentlichkeit, wie die Stadt Regensburg mitteilt. Passend zum diesjährigen Europäischen Kulturerbejahr werden unter dem Motto „Was soll bleiben? Die Vielfalt kultureller Überlieferung“ am ersten Märzwochenende neben Archivführungen auch Ausstellungen von Originaldokumenten für das interessierte Publikum angeboten.

Das Stadtarchiv stellt am Samstag, 3. März, von elf bis 16 Uhr unter dem Titel „Ans Licht geholt – Schätze des Stadtarchivs“ besonders interessante Dokumente zur Stadtgeschichte aus. Zudem werden um elf Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr Führungen angeboten. In Regensburg nehmen neben dem Stadtarchiv auch das Archiv des St. Katharinenospitals, das Bischöfliche Zentralarchiv, das Fürst Thurn und Taxis Zentralarchiv sowie das Universitätsarchiv an der Aktion teil und öffnen am Samstag, 3. März, ihre Lesesäle und Magazine von elf Uhr bis 16 Uhr. Ab elf Uhr bieten alle Archive Führungen im Zweistundentakt an. Eine Führung dauert etwa 60 Minuten.

Zudem sind einige Ausstellungen zu sehen, die unter anderem auch das bundesweite Archivtagsmotto „Demokratie und Bürgerrechte“ aufgreifen: Im Archiv des Katharinenospitals werden unter dem Titel „Eine Gemeinschaft – drei Gremien – vier Wahlen. Mitbestimmung im St. Katharinenospital (1226 bis 2018)“ die Wahlen zu Spitalrat, Spitalmeister, Mitarbeitervertretung und Heimbeirat quer durch alle Epochen thematisiert. Im Universitätsarchiv können die Besucher anhand Fotos, Protokollen und Wahlplakaten den demokratischen Aspekten des universitären Lebens auf den Grund gehen. Das Fürst Thurn und Taxis Zentralarchiv zeigt ausgewählte Archivalien und besondere Gegenstände in der Hofbibliothek. Zudem wird der Asamsaal, der barocke Bibliothekssaal des Klosters St. Emmeram, geöffnet sein. Im Bischöflichen Zentralarchiv sind ausgewählte Stücke aus dem Verlagsarchiv Friedrich Pustet zu sehen.

Bereits am Freitag, 2. März, können Besucher ab 17 Uhr einen Blick in das Gemeindearchiv Mintraching werfen. Auch das Marktarchiv Regenstauf bietet um 18, 19 und 20 Uhr jeweils eine Führung durch seine Räumlichkeiten an. Am Samstag, 3. März, öffnet das Gemeindearchiv Wolfsegg von neun bis zwölf Uhr und von 14 bis 17 Uhr seine Pforten. Ebenso kann an diesem Tag das Stadtarchiv Wörth/Hofdorf von 17.30 bis 19.30 Uhr besichtigt werden; um 20 Uhr findet eine Buchpräsentation statt. Daneben öffnet auch das Gemeindearchiv Pettendorf an diesem Tag von neun Uhr bis zwölf Uhr seine Türen. Am Sonntag, 4. März, lädt neben dem Stadtarchiv Wörth/Hofdorf (zehn bis zwölf Uhr) und dem Gemeindearchiv Sünching (14 Uhr bis 18 Uhr) auch das Gemeindearchiv Pentling alle interessierten Besucher ein. Mitarbeiter des Vereins „Kommunale Archivpflege im Landkreis Regensburg“ bieten an diesem Sonntag drei Führungen (jeweils 14, 15 und 16 Uhr) an.



**Die Mitarbeiter des Stadtarchivs, hier Chef Lorenz Baibl, zeigen Besuchern ihre Schätze.**

FOTO: LUKESCH